

Studienreise nach Serbien und Bosnien-Herzegowina vom 11.-20. Mai 2012

Detailprogramm (Änderungen vorbehalten)



Freitag, 11. Mai: Anreise, erste Erkundungen in Belgrad

Flug von Zürich nach Belgrad, Hotelbezug für fünf Nächte
Nachmittags Stadtführung durch Belgrad vom Kalemegdan-Park durch die Altstadt bis zur Kathedrale des Hl. Sava, einer der größten Kirchen des gesamten Balkans

Samstag, 12. Mai: Auf Habsburgs Spuren – Tagesausflug in die Vojvodina

Fahrt nach Novi Sad, der multiethnischen Provinzhauptstadt der Vojvodina; Besichtigung der Festung Petrovaradin und der Innenstadt; Ausflug zu den orthodoxen Klöstern in der Fruška Gora; Kloster Kovilj: orthodoxe Kloster mit ökologischer Prägung; Besuch des alten Patriarchatssitz Sremski Karlovci;

Sonntag, 13. Mai: Orthodoxe Liturgie und Donauflussfahrt

Vormittags Besuch der orthodoxen Liturgie in Zemun, Besichtigung der k.-u.-k.-Altstadt, nachmittags Flussfahrt auf der Donau mit Abendessen auf dem Schiff

Montag, 14. Mai: Politische Situation Serbiens heute

Gespräche mit politischen und zivilgesellschaftlichen Vertretern in Belgrad (Besuch des Serbischen Helsinki Komitees; Gespräch mit serbischen Historikerinnen und Politikwissenschaftlerinnen; Gespräche mit Journalisten und Politikern)

Dienstag, 15. Mai: Die religiöse Landschaft Serbiens

Gespräch mit Religionsvertretern zur religiösen Situation in Belgrad (Empfang im Patriarchat; Gespräch mit dem römisch-katholischen Erzbischof von Belgrad, Stanislav Hocevar; Besuch der orthodoxen-theologischen Fakultät in Belgrad)

Mittwoch, 16. Mai: Reise nach Sarajevo

Fahrt nach Sarajevo mit Halt in Tuzla; Hotelbezug für vier Nächte und traditionelles Abendessen in einem der typischen Restaurant-Kaffeehäuser in Sarajevo

Donnerstag, 17. Mai: Sarajevo – „Jerusalem des Balkans“

Stadtrundgang durch Sarajevo mit seinen muslimischen, katholischen, orthodoxen und jüdischen Sakralbauten; Gelegenheit zum Bummel im türkischen Viertel Baščaršija; Besuch des Tunnelmuseums, das die Versorgung Sarajevos während des Bosnienkrieges dokumentiert; Besuch eines Landwirtschaftsprojekts der Caritas in der Nähe von Sarajevo



Freitag, 18. Mai: Gespräche in Sarajevo über politische und religiöse Situation

Gespräche über religiöse und politische Situation in Sarajevo (Besuch der Fakultät für Islamische Wissenschaften und der katholischen Fakultät; Gespräche mit politischen Vertretern; Besuch des EUFOR-Stützpunktes;)

Samstag, 19. Mai: Ausflug nach Mostar

Fahrt nach Mostar über Jablanica; Besichtigung des Museums „Schlacht an der Neretva“ in Jablanica, das sowohl an den Zweiten Weltkrieg wie an den Krieg in den 1990er Jahren erinnert
Stadtrundgang durch Mostar mit der berühmten „Alten Brücke“, die im Bosnienkrieg 1993 zerstört wurde und mittlerweile wieder restauriert ist. Besonderer Fokus auf die Folgen des Krieges, die sich im Stadtbild von Mostar widerspiegeln

Sonntag, 20. Mai: Rückreise

Vormittag zur freien Verfügung
Mittags Rückflug von Sarajevo nach Zürich